



© Rupert Steiner

Veranstaltungssaal Vinothek

Am Ziegelstadl 1
3743 Röschitz, Österreich

ARCHITEKTUR

Architekt Zieser Ziviltechniker-GmbH

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde Röschitz

TRAGWERKSPLANUNG

Retter & Partner

FERTIGSTELLUNG

2018

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

17. April 2019



Der neue Veranstaltungssaal und die Vinothek von Röschitz ist ein klassischer Pavillon. Der Tradition dieses Bautyps folgend steht er nach allen Richtungen offen „mitten“ in der Landschaft. In seiner Architektursprache folgt er keinem historischen Bautypus. Das Gebäude ist Zentrum, die Weinviertler Landschaft um Röschitz und Röschitz selbst sind Kulisse. Der eingeschnittene Zugang zum Gebäude über die Geländekante mit einer flachen Freitreppe sowie den umlaufenden Sonnenterrassen unterstreichen die Wirkung als Solitär. Die Zufahrt wird im hinteren Bereich der ehemaligen Ziegelgrube angeordnet. Damit sind Zulieferung direkt in den Gastronomiebereich sowie barrierefreie Er-schließung gewährleistet.

Den knappen Budgetvorgaben folgend wurde dem Bauwerk ein einfaches, modularisiertes Konstruktionsprinzip unterlegt. Ökonomische Spannweiten und einfache Regeldetails garantieren eine rasche und damit kostengünstige Bauweise. Ein hoher Grad an Vorfertigung wurde angestrebt. Die gesamte Tragkonstruktion ist aus Konstruktionsholz mit Stahlsäulen gefertigt, lediglich die Umfassungswände sind als Scheiben aus Stahlbeton zur Aussteifung angeordnet und mit einer verputzten Wärmedämmfassade versehen. Die großen Glasflächen werden durch einfache Drehtüren geöffnet.

Der einfachen Form folgend bleibt auch die Wahl der Materialien einfach sowie zurückhaltend und folgt einem ökologischen und ökonomischen Grundprinzip. Ein einfacher Holzboden als Industrieparkett in Eiche erinnert hier an die Tradition des dörflichen Wirts- und Weinhauses. Das Dachtragwerk in Holz bleibt unverkleidet, haustechnische Installationen können durchaus sichtbar bleiben. Dem Wesen eines Pavillons folgend werden alle Glasfronten mit Vorhang-Elementen ausgestattet, die die Funktion des Blendschutzes übernehmen. Das weit vorkragende Dach garantiert einen optimalen, baulichen Sonnenschutz in der warmen Jahreszeit. Bei Bedarf und je nach Witterung und Veranstaltung können alle Glasflächen mit Aussenjalousien beschattet und ge-schlossen werden.

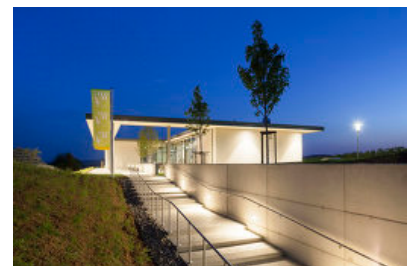
Alle Funktionsbereiche einschließlich dem eingeschlossenen Innenhof sind untereinander flexibel und variabel zuschalt- und öffnbar. Bei schönem Wetter wird



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Veranstaltungssaal Vinothek

der Veranstaltungssaal zu einer sich nach allen Seiten hin öffnenden Dachskulptur. Die rundum angeordneten Terrassen bieten definierte Aufenthaltsbereiche in jeder Himmelsrichtung, jene im Süden wird durch eine etwas breitere Ausführung mit Blick nach Röschitz ergänzt. Der umschriebene und gleichzeitig als Vorplatz funktionierende Innenhof folgt in seiner Funktion dem historischen Vorbild der Weinviertler Häuser und dem geborgenen Ambiente eines Heurigenlokals. Der zwischen Pavillon und den beiden Kellergebäuden liegende Platz ist gleichzeitig Festwiese und Grünfläche, die Kellergebäude mit ihren anmutigen und ortstypischen Giebelflächen sind wiederum Kulisse. Der Saal selbst ist im Verhältnis 40/60 teilbar und vom Foyer/Gastraum getrennt begehbar. An seinem südöstlichen Ende sind die Saaltechnik, Stuhllager, Künstlergarderobe sowie Bühnenpodest angeordnet. Diese Räume sind auch von außen (Sonnenterrasse und Innenhof) begehbar und garantieren somit optimale Gebrauchstauglichkeit. Eine Theke sowie die Möglichkeit einer offenen Feuerstelle ergänzen das Angebot für die Gäste im Bereich des Restaurant und der Vinothek. Im Raumverband mit dem Restaurant und dem Foyer befindet sich die Vinothek in der sich die örtlichen Winzer mit ihren Produkten präsentieren können, hier wurde auch ein Weinkühlschrank für bis zu 640 Flaschen Wein eingebaut um Produkte der Winzer auch gekühlt vorrätig zu haben. Im nordwestlichen Gebäudeteil sind die Küche, Lager und die Nebenräume angeordnet.

Hochwärmedämmende Verglasungen sowie Dachaufbauten garantieren eine Energiekennzahl im Bereich des Niedrigenergiehauses. Die eingebauten Be- und Entlüftungsanlagen unterstützen die Fußbodenheizung die mittels eigener Pelletsheizung befeuert wird. Eine kleine Teilunterkellerung bietet Raum für die technische Ausstattung des Gebäudes mit der erwähnten Pelletsheizanlage und einer Lüftungsanlage für den Veranstaltungssaal. Die Be- und Entlüftungsanlagen für die Vinothek, die Küche und die Nebenräumen wurde in einem dafür notwendigen Technikraum platzsparend in der Zwischendecke über den Nebenräumen angeordnet. Hinter dem zweiten, bestehenden Kellergebäude liegt die Zufahrt zum Veranstaltungssaal. Somit sind Zulieferung und barrierefreier Zugang gewährleistet.
(Text: Architekt)

DATENBLATT

Architektur: Architekt Zieser Ziviltechniker-GmbH (Johannes Zieser)

Mitarbeit Architektur: Robert Oberhuber, Ernst Peter Kogler

Bauherrschaft: Marktgemeinde Röschitz

Mitarbeit Bauherrschaft: Bürgermeister Christian Krottendorfer

Veranstaltungssaal Vinothek

Tragwerksplanung: Retter & Partner
Fotografie: Rupert Steiner

Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 08/2015 - 09/2015
Planung: 10/2016 - 07/2017
Ausführung: 08/2017 - 07/2018

Grundstücksfläche: 3.400 m²
Bruttogeschossfläche: 695 m²
Nutzfläche: 618 m²
Bebaute Fläche: 610 m²
Umbauter Raum: 3.500 m³
Baukosten: 1,5 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 17,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 133,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 220,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Außeninduzierter Kühlbedarf: 61,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeisterarbeiten:

Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH, 3580 Horn, Franz-Graf-Straße 1

Holz- und Dachbauarbeiten:

Hochwimmer Edwin GmbH & Co KG, 3743 Röschitz, Lange Zeile 58

Rubner Holzbau GmbH, 3200 Ober-Grafendorf, Rennersdorf 62

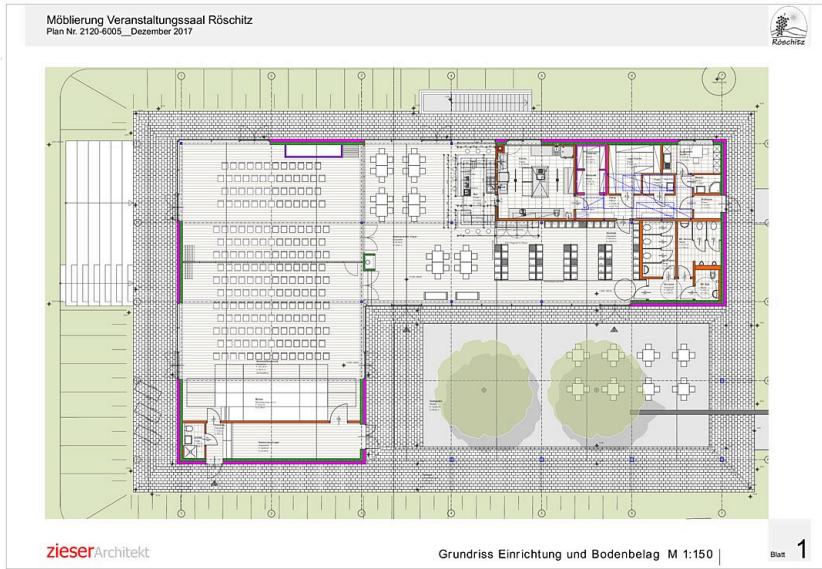
Aluminiumportale + Pfosten-Riegel-Glasfassade:

Staab Metallbau GmbH, 3595 Brunn an der Wild, Industriestraße 10

AUSZEICHNUNGEN

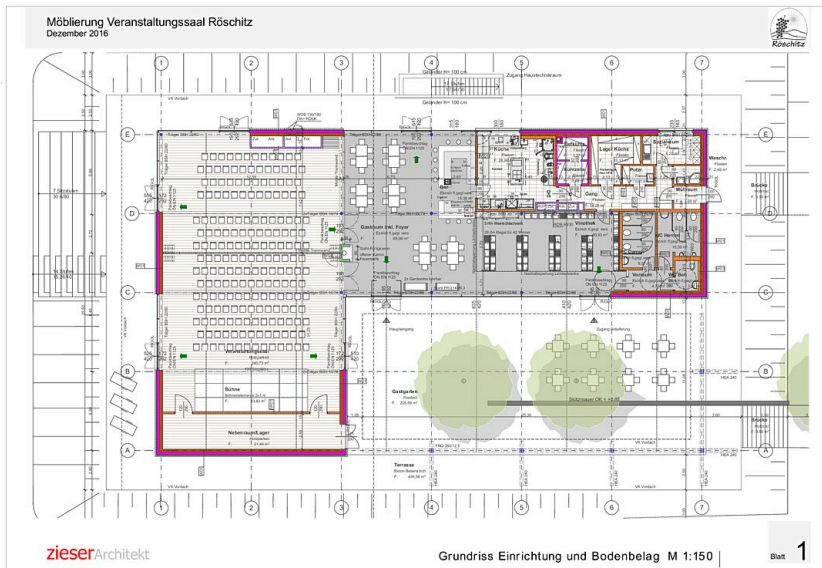
Veranstaltungssaal Vinothek

Vorbildliches Bauen in Niederösterreich 2019, Preisträger



Veranstaltungssaal Vinothek

2120-6005_01_Möblierung.pdf

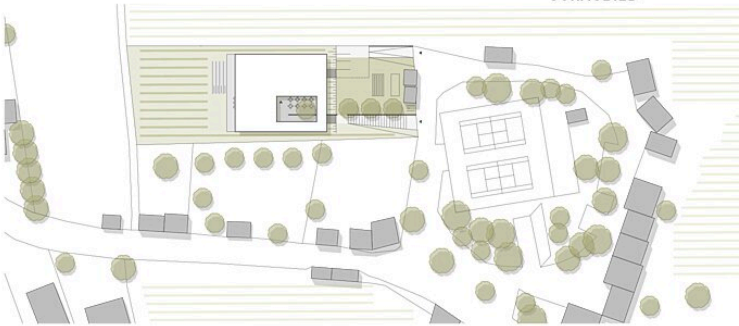


2120-6005_Möblierung-Röschitz_-_PDF.pdf

VERANSTALTUNGSSAAL RÖSCHITZ



SCHAUBILD



LAGEPLAN M 1:500

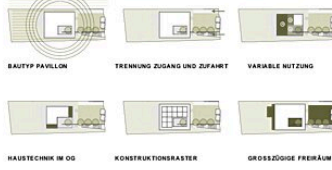
Städtebau: Einbeziehung
 Der neue Veranstaltungssaal von Röschitz ist ein klassischer Pavillon. Der Stahlbau dieses Bauwerks integriert sich nahtlos in den bestehenden Ortscharakter. In seiner Ausprägung ist es ein typischer, aber doch moderner Pavillon. Die Gestaltung des Innenraums verbindet die Tradition des Saals mit der Flexibilität der modernen Architektur. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation.

Ortscharakter: Modernität
 Der einfache Form folgt nicht nur die Idee der Veranstaltung, sondern auch die Idee der Modernität. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation.

Technik
 Hochleistungsmedien werden eingesetzt, um die Veranstaltung zu unterstützen. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation.

Funktion
 Die Funktion des Saals ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation.

Freizeitanforderungen
 Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation. Die Gestaltung des Innenraums ist ein Zusammenspiel aus Tradition und Innovation.



zieserArchitekt

BLATT 1

Veranstaltungssaal Vinothek

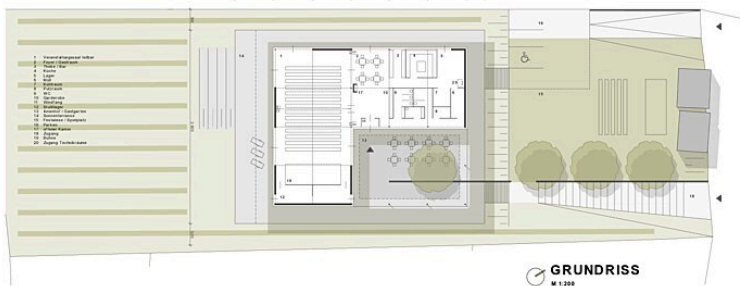
VERANSTALTUNGSSAAL RÖSCHITZ



ANSICHT OST
M 1:200



ANSICHT WEST
M 1:200



GRUNDRISS
M 1:200



QUERSCHNITT
M 1:200



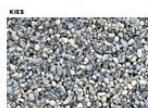
INTERIOR MIT VORHÄNGEN



SICHBETON



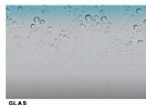
HOLZTRAGWERK



KIES



HOLZ-DELENBODEN



GLAS



VORHANG

MATERIALIEN

zieserArchitekt

BLATT 2

Veranstaltungssaal Vinothek